

Europäische Fertighaustage: VARIO-HAUS öffnet seine Pforten

Tage der offenen Tür am 22. und 23. April 2016

Wiener Neustadt, 4. April 2016. **Wie wird ein Haus in der Fabrikhalle hergestellt? Was versteht man unter barrierefreiem Bauen? Wie läuft der Planungsprozess für ein Fertighaus ab? Wer das alles immer schon wissen wollte oder sich genauer darüber informieren möchte, der sollte sich die Europäischen Fertighaustage vom 22. bis 24. April 2016 vormerken. Als einer der wichtigsten österreichischen Fertighaushersteller öffnet auch VARIO-HAUS in Wiener Neustadt seine Pforten für Besucher. Wer will, kann auch gleich eine virtuelle Tour durch verschiedene VARIO-HÄUSER machen.**



Wann: 22. April (14 - 18 Uhr) + 23. April (10 - 16 Uhr)

Wo: VARIO-BAU Fertighaus GesmbH, Ackergasse 21, 2700 Wiener Neustadt

Was: Werksführungen, Beratungsgespräche, virtuelle Haustouren, uvm.

Bereits zum zweiten Mal finden die Europäischen Fertighaustage zum gleichen Zeitpunkt in allen Mitgliedsländern des Europäischen Fertigbauverbandes (EFV) statt. „Es gibt immer noch viel Aufklärungsbedarf rund um das Thema Fertighäuser“, erläutert VARIO-HAUS-Chef Gruber, der auch Präsident des EFV ist. „Es gibt zwar beispielsweise schon seit vielen Jahren die Möglichkeit, Fertighäuser völlig individuell zu bauen, aber leider wissen das viele Menschen nicht.“ Die Fertighaustage seien daher eine gute Gelegenheit zu zeigen, dass Fertighäuser heute keine Häuser von der Stange mehr sind.

Neu: Virtuell durchs Traumhaus spazieren

„Bei der Hausplanung ist entscheidend, dass man sich auch vorstellen kann, wie das fertige Haus einmal ausschauen wird“, weiß Daniel Gruber, Sohn des Gründers und Mitglied der Geschäftsführung. Daher ist man bei VARIO-HAUS vor kurzem eine Kooperation mit der Planungsplattform Roomle eingegangen. Das Ergebnis: Interessenten können nun Online auf www.variohaus.at ihr eigenes Haus planen (auf Basis von bestehenden Typenhäusern oder auch ganz nach eigenem Geschmack) und dieses auch virtuell einrichten. Im Anschluss können sie es sogar „begehen“ und zwar mit Hilfe einer 3D-Brille und der passenden App. Bei den Fertighaustagen können sich die Besucher schon einen ersten Vorgeschmack über mögliche Bauvarianten holen, diese virtuell besichtigen und dann zu Hause das eigene Traumhaus planen. Für die Überprüfung der statischen Umsetzbarkeit und die Berechnung des Preises kommen dann die spezialisierten Bauberater ins Spiel.

Hausbau in der Fabrik

Sobald die Baupläne fertig und abgenommen sind, beginnt die Produktion in der sogenannten Holzrahmenbauweise. Computerunterstützte Maschinen auf dem letzten Stand der Technik garantieren millimetergenaue Präzision und eine hohe Fertigungsqualität für alle Bauteile. Passgenaue Türen und Fenster, solide Wände, dichter Baukörper und fachmännische Verarbeitung sind sichergestellt. Auch jede Art von Sonderwünschen wie Erker, Wintergärten oder sichtbare Holztramdecken kann VARIO-HAUS mit diesen Maschinen termingerecht erfüllen.



Wie das alles genau funktioniert, können sich Besucher im Rahmen der Fertighaustage aus der Nähe ansehen.

Über VARIO-BAU

Die 1983 von Ing. Josef Gruber gegründete und nach wie vor von ihm geführte VARIO-BAU Fertighaus GesmbH produziert und vertreibt unter der Marke VARIO-HAUS Einfamilienhäuser als Niedrigstenergie- oder Passivhäuser in Holzrahmenbauweise. Unter der Herstellermarke VARIO-BAU werden außerdem Reihenhäuseranlagen, Bürogebäude, Kindergärten und andere Bauträger-Objekte sowie kommunale Bauten entwickelt und hergestellt. Das Unternehmen gilt als eines der innovativsten der Branche und hat u.a. das erste Fertighaus als Passivhaus auf den Markt gebracht. Firmenstandort ist Wiener Neustadt. Vor einigen Jahren wurde die erste Tochterfirma in Norditalien gegründet. Außerdem ist VARIO-HAUS durch Vertriebspartner in der Schweiz, Deutschland, Tschechien und Ungarn vertreten. <http://www.variohaus.at/>

Weitere Informationen:

Mag. Sonja Warter, MSc, warterPR
sonja@warter-pr.com
0650 / 270 39 29